

Mieterstrom-Umfrage

Vage Vorstellungen

[23.11.2017] Mieterstrommodelle sind in Deutschland noch weitgehend unbekannt. Dennoch ist die Bereitschaft hoch, daran teilzunehmen, wenn die Vorteile erklärt werden. Dies ist das Ergebnis einer Umfrage im Auftrag der Stadtwerke Flensburg.

Die Stadtwerke Flensburg haben beim Marktforschungsinstitut Innofact eine Umfrage zum Mieterstrommodell in Auftrag gegeben. Das Ergebnis: Das Angebot Mieterstrom ist 65 Prozent der Befragten unbekannt. Und die restlichen 35 Prozent haben auch nur eine ziemlich vage Vorstellung davon. Die Vorteile des Mieterstrommodells sind laut der Studie bei den rund 600 Befragten offensichtlich nicht angekommen. Denn nach einer kurzen Erklärung des Angebotes wurden die Teilnehmer gefragt, ob sie sich grundsätzlich eine Teilnahme am Mieterstrommodell vorstellen könnten. Danach war das Interesse durchaus groß: Etwa zwei Drittel der Befragten könnten sich dies vorstellen. Nur 18 Prozent der Befragten sprachen sich dagegen aus. Allerdings käme für 78 Prozent die Teilnahme nur in Frage, wenn dadurch ihre Stromkosten verringert werden. Gleichzeitig gaben 18 Prozent der Befragten an, dass sie dafür eine geringe Mieterhöhung akzeptieren würden. Bei der Frage nach einer eigenen finanziellen Beteiligung der Mieter zeigte sich ein eher gemischtes Bild. Für 30 Prozent der Befragten kommt eine Beteiligung in Frage, 41 Prozent lehnten dies ab.

(al)

Stichwörter: Politik, Mieterstrom, Stadtwerke Flensburg